



Energieeffiziente Kochtaschen verringern in den ländlichen und vorstädtischen Regionen Kameruns den Bedarf an Brennstoff deutlich. Dies schützt den Baumbestand, reduziert den CO₂-Ausstoß, schafft Arbeitsmöglichkeiten und trägt zur Armutsreduzierung bei.

Situation vor Ort:

Im ländlichen und vorstädtischen Raum Kameruns haben die Menschen keinen oder nur vereinzelt Zugang zu Elektrizität. Deshalb ist Kochen mit Feuerholz üblich. Gerade für Frauen und Kinder bedeutet dies, weite Wege für das Sammeln von Feuerholz zurückzulegen, um im Anschluss auf dem Drei-Steine-Feuer viel Zeit mit der Essenszubereitung zu verbringen. Die gesundheitsschädliche Raumentwicklung, die durch die Verbrennung von Holz auf den traditionellen Kochstellen entsteht, führt bei den Frauen und Kindern im Haus zu schweren Gesundheitsschäden. Der Klimawandel und die Übernutzung der lokalen Holzressourcen gefährden zusätzlich die Lebensgrundlagen der Bevölkerung.

Klimaschutztechnologie:

Im Rahmen des Projekts erhalten seit dem Jahr 2018 bis 2023, insgesamt 6.000 Familien energieeffiziente Kochtaschen, die sogenannten „Wonderfulbags“. Diese sorgen für eine bessere und sauberere Verbrennung der Brennstoffe.

Nachhaltige Entwicklung:

Neben der reinen Klimaschutzwirkung trägt das Projekt zu der Erreichung der 17 Sustainable Development Goals (SDGs) bei. Die von der UN entwickelten globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung berücksichtigen alle drei Dimensionen der Nachhaltigkeit – Soziale Gerechtigkeit, Umweltschutz und nachhaltiges Wirtschaften. Das Projekt schützt die lokale Umwelt durch Erhalt des Waldes als wichtigen Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Die Gesundheit der lokalen Bevölkerung, insbesondere von Frauen und Kindern, profitiert zudem von einer deutlichen Verringerung der Rauchgase und der damit einhergehenden Senkung der Atemwegserkrankungen. Die Einsparung an Brennstoffen erlaubt es der Bevölkerung darüber hinaus, die Zeit, die sonst für das Sammeln von Holz aufgebracht wurde, sowie das Geld für den Zukauf von Holzkohle in andere Bereiche des Lebens zu investieren.

Durch die Schaffung von Arbeitsmöglichkeiten trägt das Projekt somit zur Armutsreduzierung bei.

Portfolio
Energieeffizienz

Projekt Standard
Gold Standard
Climate Security & Sustainable Development

Emissionsreduktion
36.321 t CO₂e (gesamt)

Projektstatus
Gold Standard (GS 5444)

Standort
Regionen Littoral, Ouest und Sud-Ouest in Kamerun

Projektverifizierung
Gold Standard

Projektpartner



Sustainable Development Goals

